



EINLADUNG

zur Gemeindeversammlung Dittingen

Montag, 09. Dezember 2024
20.15 Uhr Gemeindesaal
im Schulhaus Dittingen

Traktanden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 28. Oktober 2024
2. Seniorenzentrum Passwang – Kreditantrag Annexbau
3. Steuersätze und Gebühren 2025
4. Budget 2025
5. Finanzplan 2025-2029
6. Information zur Sport- und Freizeitregion Laufental-Thierstein
7. Verschiedenes / Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung sowie die detaillierten Unterlagen zu den einzelnen Traktanden können 10 Tage vor der Gemeindeversammlung zu den ordentlichen Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung, Schulweg 2, eingesehen werden. Die detaillierten Unterlagen finden Sie auch auf unserer Webseite www.dittingen.ch.

Die Gemeindeversammlungen sind nach § 53 des kantonalen Gemeindegesetzes öffentlich. Ab Vollendung des 18. Altersjahres sind Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger zu Abstimmungen an der Gemeindeversammlung berechtigt. Nicht Stimmberechtigte dürfen nur unter Vorbehalt mitreden.

Dittingen, 28.11.2024

Gemeinderat Dittingen

Charlotte Bickel
Gemeindepräsidentin

Claudia Lipski
Gemeindeverwalterin

**Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung Dittingen
Montag, 28. Oktober 2024 20.15 Uhr im Gemeindesaal Dittingen**

Traktandum 1 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2024

://: Von der Versammlung wird bemerkt, dass der Beschluss des Traktandums 4 in der Einladung nicht korrekt ist. Das Versehen wird korrigiert.
Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2024 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Traktandum 2 Zonenpläne – Mutation Gewässerraum

://: 1. Antrag aus der Versammlung:
Der Gewässerraum soll im Bereich der Gattermatt, dort wo die Dole des Dittinger-bachs von der Dorfstrasse weggeführt und nach rund 10 m offengelegt wurde, auf die bestehende Uferschutzzone auf Parzelle Nr. 1880 reduziert und so der heutigen Situation entsprechend angepasst werden.
Der Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen bei 9 Enthaltungen angenommen.

://: 2. Antrag aus der Versammlung:
Der Gemeinderat wird aufgefordert, alle bestehenden Gewässerbaulinien zu prüfen und wo möglich deren Aufhebung beim Kanton zu beantragen.
Der Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen bei 9 Enthaltungen angenommen.

://: Die Mutation Gewässerraum wird inklusive der Änderung gemäss dem 1. Antrag einstimmig angenommen.

Traktandum 3 Reglement über die Feuerungskontrolle 2. Vorlage

://: Antrag aus der Versammlung:
Das Reglement soll mit einem Zusatz ergänzt werden, dass nichtgebrauchte Holzfeuerungsanlagen plombiert werden können und solange die Plombierung besteht von der Kontrolle befreit sind.
Der Antrag wird mit 17 Ja-Stimmen bei 5 Enthaltungen angenommen.

://: Das Reglement über die Feuerungskontrolle wird inklusive der Ergänzung gemäss dem Antrag von der Versammlung mit 16 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme bei 5 Enthaltungen angenommen.

**Traktandum 4 Hochwasserschutz Obermatt/Pfyfferbiel
Verschiebung Projektausführung**

://: Antrag aus der Versammlung:
Es soll ein Kredit über CHF 25'000.00 für die Erstellung von flankierenden Massnahmen für den Schutz der Gebäude, welche vom letzten Hochwasser betroffen waren, gesprochen werden.
Der Antrag wird mit 17 Ja-Stimmen bei 5 Enthaltungen angenommen.

://: Die Verschiebung der Projektausführung "Hochwasserschutz Obermatt / Pfyfferbiel wird einstimmig angenommen.

Traktandum 5 Vorstellung Leitsätze

Gemäss ordentlichem Protokoll.

Traktandum 6 Verschiedenes / Mitteilungen

Gemäss ordentlichem Protokoll.

Die Traktanden Nr. 2,3 und 4 unterliegen gemäss § 49 des Gemeindegesetzes dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist von 30 Tagen seit der Beschlussfassung läuft am 27. November 2024 ab.

Dittingen, 30. Oktober 2024

GEMEINDEVERSAMMLUNG DITTINGEN

Präsidentin
Charlotte Bickel

Gemeindeverwalterin
Claudia Lipski



Der Gemeinderat beantragt der Versammlung das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 28. Oktober 2024 zu genehmigen.

Investitionskredit von CHF 4'034'600 für den Annexbau des Zentrums Passwang

Nach chirurgischen Eingriffen und medizinischen Behandlungen im Spital benötigen Patienten, die nicht nach Hause entlassen werden können, eine pflegerische Betreuung. Um Kosten zu sparen, reduzieren die Spitäler die Nachsorge und lagern sie aus. Das Zentrum Passwang möchte die «Übergangspflege» anbieten können. Eine verbindliche Absichtserklärung mit der Spital AG Solothurn (SoH) wurde bereits unterzeichnet und der Kanton Solothurn hat dem Zentrum Passwang 6 zusätzliche Betten bewilligt.

Um die neue Dienstleistung anbieten zu können, muss die Bettenkapazität um 6 Betten erhöht werden. Die Übergangspflegebetten werden in verschiedenen Wohngruppen des Zentrums Passwang angeboten. Der Neubau wird auf der Parzelle des ehemaligen „Spitalwärterhauses“ realisiert und über eine Passerelle mit dem Hauptgebäude und der Wohngruppe Bärenfels verbunden.

Die Kosten für das Neubauprojekt belaufen sich auf CHF 4'034'600. Die Investitionen werden vollumfänglich durch das Zentrum Passwang mit Eigen- und Fremdkapital finanziert. Eine Kostenbeteiligung der Gemeinden des Zweckverbands ist nicht erforderlich. Somit besteht für die Zweckverbandsgemeinden kein Risiko.

Die Delegierten werden an der Delegiertenversammlung vom 28. November 2024 über das Projekt entscheiden. Da gemäss § 19 der Statuten des Zentrums Passwang Investitionen über CHF 1 Mio. von den Verbandsgemeinden genehmigt werden müssen, können die Delegierten dem Projekt nur zustimmen, wenn ein entsprechender Beschluss der jeweiligen Gemeinde vorliegt.

Gestützt auf § 7 Abs.1a) der Gemeindeordnung Dittingen, hat der Gemeinderat die Kompetenz, neue Ausgaben bis CHF 20'000.00 zu beschliessen. Übersteigt der anteilige Wert der Gemeinde am Annexbau die Kompetenz des Gemeinderats gemäss Gemeindeordnung, muss die Gemeindeversammlung zustimmen.

Der anteilige Wert der Gemeinde wird wie folgt ermittelt: Höhe der Investition / Einwohner der Zweckverbandsgemeinden x Einwohnerzahl der Gemeinde:

Investitionskosten		4'034'600
Einwohner der Zweckverbandsgemeinden	55'000	
Einwohner der Zweckverbandsgemeinde Dittingen	746	
Anteilige Investition der Gemeinde Dittingen		54'724

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Investitionskredit für den Annexbau des Zentrums Passwang in der Höhe von CHF 4'034'600 zuzustimmen.

Antrag des Gemeinderats zu Händen der Gemeindeversammlung vom 09. Dezember 2024

Steuersätze und Gebühren 2025

1. Festsetzung Gemeindesteueransätze (gemäss Steuergesetz SGS 331)

1.1 Einkommens- und Vermögenssteuer natürlicher Personen (gem. § 19 Abs.2)

Einkommenssteuern	64.00 %	des Staatssteuerbetrags
-------------------	----------------	-------------------------

1.2 Ertrags- und Kapitalsteuer juristischer Personen (gem. §58 Abs. 2, §62 Abs. 2, §206 Abs. 4 StG)

Einheitlicher Steuerfuss	55.00 %	des Staatssteuerbetrags
--------------------------	---------	-------------------------

2. Festsetzung Gebühren

Wasserversorgung (alle Gebühren exkl. MwSt.)

einmalige Gebühren:

Anschlussgebühr	2.10 %	des indexierten Brandlagerwertes
Bauwasser	250.00 CHF	pauschal
Schwimmbäder	2.10 %	der Anlagekosten

jährliche Gebühren:

Bezugsgebühr	1.00 CHF	pro m ³
Grundgebühr	90.00 CHF	je Haushalt bzw. Betriebseinheit ¹ neu
Zählermiete	20.00 CHF	je Jahr und Zähler
Löschgebühr für nicht an der Wasserversorgung angeschlossene Liegenschaften	30.00 CHF	pro Liegenschaft

Abwasserbeseitigung (alle Gebühren exkl. MwSt.)

einmalige Gebühren:

Anschlussgebühr	2.50 %	des indexierten Brandlagerwertes
-----------------	--------	----------------------------------

jährliche Gebühren:

Mengengebühr	1.60 CHF	pro m ³ (inkl. CHF 0.20 pro m ³ Elimination von Mikroverunreinigungen. (Weiterverrechnung der Abgabe "Elimination von Mikroverunreinigungen" gem. Art. 60b des Gewässerschutzgesetzes; gem. Empfehlung VSA und OKI; befristet: 2016 – 2040)
Grundgebühr	90.00 CHF	je Haushalt bzw. Betriebseinheit ¹ neu

Hundegebühren

für den 1. Hund	100.00 CHF	
für jeden weiteren Hund	100.00 CHF	

Abfallgebühren

Kehrrichtgebühren:

Sackgebühr, Container, Bündelmarken, Sperrgut		laut Tarif
---	--	------------

Haushaltgrundgebühr:

Pro Haushalt, Familie oder Alleinstehende Person mit eigenem Haushalt	60.00 CHF	
--	-----------	--

3. Feuerwehersatzabgaben

Feuerwehpflicht-Ersatzabgabe (vom 19. bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres)	5.00 %	von der Staatssteuer mind. Fr. 200.00 und max. Fr. 600.00
---	--------	--

¹Als Haushalt resp. Betriebseinheit gilt eine Gebäudeeinheit, die überwiegend zu Wohnzwecken bzw. zu Erwerbszwecken genutzt wird. Fällt die Betriebseinheit mit der Wohneinheit in einem Gebäude zusammen, ist nur eine Grundgebühr zu entrichten. Im Zweifelfalle hat der betroffene Rechnungsempfänger, bzw. die Rechnungsempfängerin nachzuweisen, dass der Betrieb auch steuerlich als Nebenerwerb qualifiziert wird oder im Falle eines selbständigen Erwerbes keine Abzüge für die Raumbenutzung vorgenommen werden.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Steuersätze und Gebühren 2025 zu genehmigen.

Allgemeine Erläuterungen des Gemeinderats zum Budget 2025

Das vorliegende Budget 2025 der Einwohnergemeinde Dittingen weist bei einem Gesamtaufwand von CHF 3'778'866 und einem Gesamtertrag von CHF 3'581'228 einen Aufwandüberschuss von CHF 197'638 aus, was eine Verbesserung von CHF 12'257 zum Budget 2024 bedeutet. Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 1'090'558 aus.

Der Gemeinderat hat, wo immer möglich Sparmassnahmen ergriffen. Die Möglichkeiten sind jedoch sehr klein. Bei der Planung der Ausgaben soll, wie in den vergangenen Jahren berücksichtigt werden, dass die Infrastruktur massvoll unterhalten wird, damit höhere Folgekosten für die Zukunft vermieden werden können. Bei der Ausgabenplanung soll kein Leistungsabbau im Vordergrund stehen. Der Gemeinderat ist bestrebt die Rahmenbedingungen der Gemeinde Dittingen attraktiv zu gestalten und diese auch über längere Zeit zu halten. Die hohen laufenden und zukünftigen Investitionsausgaben, welche sich nicht verschieben lassen, werden in Zukunft die Verschuldung und durch den zusätzlichen Kapitalbedarf den Zinsaufwand in die Höhe treiben.

Im Weiteren wurde mit dem Budget 2025 ein letzter Schritt der Umstellung auf HRM2 vollzogen. Die Mehrzweckgebäude sind in der Funktion 0290 zu führen und die Mieten intern zu verrechnen, was in den Funktionen Allgemeine Verwaltung / Bildung und Verkehr zu ausserordentlichen Veränderungen führt. Diese Änderungen haben jedoch keinen Einfluss auf das Ergebnis, tragen jedoch zu einer besseren Kostentransparenz bei. Die nachfolgenden Veränderungen sind deshalb ohne diese Veränderungen erläutert.

Allgemeine Verwaltung

Die allgemeine Verwaltung schliesst mit höheren Kosten von rund CHF 84'500 gegenüber dem Budget 2024 ab. Die internen Verrechnungen werden im Jahr 2025 markant tiefer ausfallen. Die Burgerkorporation bezieht praktisch keine Leistungen mehr von der Einwohnergemeinde. In Hinblick auf die Pensionierung der Verwalterin anfangs 2026 und aufgrund der Kündigung der Verwaltungsangestellten im Bereich Finanzen, muss die Finanzverwaltung neu aufgestellt werden. Es können höhere Kosten entstehen. Es werden noch Varianten abgeklärt, um die Kosten möglichst tief zu halten.

Öffentliche Ordnung

Die Nettokosten liegen im Rahmen des Vorjahresbudgets.

Bildung

Die Gesamtkosten in der Bildung sind um rund CHF 38'270 höher als im Vorjahresbudget. Neben den höheren Lohnkosten fallen die Schulsozialarbeit und die Ausgaben im Informatikbereich an.

Kultur, Sport, Freizeit und Kirche

Die Nettokosten liegen im Rahmen des Vorjahresbudgets.

Gesundheit

Die Kosten im Gesundheitswesen sind um rund CHF 64'200 höher als im Vorjahr. Der Hauptanteil der höheren Kosten fallen bei der Pflegefinanzierung an.

Soziale Sicherheit

Die tieferen Kosten von rund CHF 142'000 sind auf die massiv tieferen Kosten bei der Sozialhilfe und im Bereich Ergänzungsleistungen zurückzuführen.

Umweltschutz und Raumordnung und Volkswirtschaft

Die Nettokosten liegen im Rahmen des Vorjahresbudgets.

Finanzen und Steuern

Der Netto-Ertrag im Sachgebiet Finanzen und Steuern wird rund CHF 86'440 höher budgetiert als im Jahr 2024. Die Auflösung der finanzpolitischen Reserve, die höheren Schuldzinsen und leicht tiefere Einnahmen aus Steuern und Finanzausgleich ergeben diesen höheren Betrag.

Nachfolgend ein Auszug aus dem Budget 2025.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung das Budget 2025 zu genehmigen.

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Dittingen Buchungsperiode 2025

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	894'706	225'730 668'976	578'340	123'680 454'660	536'601.37	134'383.36 402'218.01
1 Oeffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoaufwand	142'630	57'760 84'870	146'180	59'400 86'780	179'208.40	108'064.00 71'144.40
2 Bildung Nettoaufwand	1'221'420	15'830 1'205'590	1'283'785	29'860 1'253'925	1'286'274.61	77'667.70 1'208'606.91
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	51'445	51'445	47'350	47'350	39'326.86	39'326.86
4 Gesundheit Nettoaufwand	227'490	28'300 199'190	158'520	23'500 135'020	165'844.41	30'722.50 135'121.91
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	446'900	231'800 215'100	605'530	248'450 357'080	537'662.24	226'272.45 311'389.79
6 Verkehr Nettoaufwand	359'865	102'520 257'345	309'190	89'700 219'490	304'171.24	128'149.54 176'021.70
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	389'855	332'490 57'365	368'100	311'055 57'045	339'562.18	274'765.63 64'796.55
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	28'655 9713	38'368	28'095 10'365	38'460	17'907.95 21'031.35	38'939.30
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	15'900 2'532'530	2'548'430	50'620 2'391'090	2'441'710	164'872.65 2'258'235.70	2'423'108.35
Total Aufwandüberschuss	3'778'866	3'581'228 197'638	3'575'710	3'365'815 209'895	3'571'431.91	3'442'072.83 129'359.08
T o t a l	3'778'866	3'778'866	3'575'710	3'575'710	3'571'431.91	3'571'431.91

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Dittingen Buchungsperiode 2025

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand			16'750	16'750		
1 Oeffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoaufwand	32'000		40'000	40'000		
2 Bildung Nettoaufwand			164'500	29'000 135'500	93'886.90	93'886.90
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	15'000		27'000	27'000	11'791.90	11'791.90
6 Verkehr Nettoaufwand	1'160'875		132'000	66'500 65'500	60'589.05	51'760.90 8'828.15
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	751'433		915'000	22'000 893'000	322'735.33	322'735.33
T o t a l Zunahme der Nettoinvestitionen	1'959'308		1'295'250	117'500 1'177'750	489'003.18	51'760.90 437'242.28

Bericht zur Prüfung des Budgets für das Jahr 2025

Die GRPK hat das Budget der Einwohnergemeinde Dittingen in Bezug auf Vollständigkeit, Plausibilität und Nachverfolgbarkeit geprüft.

Zur Überprüfung standen der Kommission das Budget mit den Detailunterlagen der einzelnen Posten zur Verfügung.

Das Budget sieht für das Jahr 2025 einen Verlust von Fr. 197'638.-- bei einem Aufwand von Fr. 3'778'866.-- und einem Ertrag von Fr. CHF 3'581'228.-- vor.

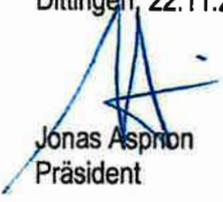
Die GRPK hat sämtliche Posten geprüft und erachtet die aktuelle Buchführung als sauber und professionell.

Die nach der Prüfung zu klärenden Punkte konnten in einer gemeinsamen Sitzung mit einem Ausschuss des Gemeinderates und der Finanzverwaltung geklärt werden. Die Ausführungen vom Gemeinderat gegenüber der GRPK zu einzelnen Punkten erachten wir als verbindlich.

Die GRPK nimmt zur Kenntnis, dass das Budget für die Verwaltung infolge Personalwechsel der Verwaltungsleitung temporär erhöht wird. Wir weisen jedoch darauf hin, dass bei neuen Arbeitsverträgen die Reduktion von Pensen möglich sein muss, insbesondere, da auch immer mehr Aufgaben ausgelagert werden.

Die GRPK beantragt zuhanden der Gemeindeversammlung eine Annahme des Budgets ,

Dittingen, 22.11.2024


Jonas Aspöhn
Präsident


Denise Stegmüller


David Cueni

Traktandum 5 Finanzplan 2025-2029

Gemäss der Gemeinderechnungsverordnung, welche per 1. Januar 2014 in Kraft getreten ist, legt der Gemeinderat anlässlich der Budgetversammlung einen Finanz- und Aufgabenplan für die nächsten 5 Jahre zur Kenntnis vor.

Der Finanzplan 2025 bis 2029 kann auf der Website oder auf der Gemeindeversammlung eingesehen werden.

Kenntnisnahme des Finanzplans 2025 – 2029.

Traktandum 6 Information zur Sport- und Freizeitregion Laufental-Thierstein

Die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023 hatte beschlossen der Sport- und Freizeitregion nicht beizutreten. Der Gemeinderat wurde gebeten in weiteren Verhandlungen mit dem Verein nach einer akzeptablen Lösung zu suchen. Nachdem weitere Gemeinden dem Verein doch noch beigetreten sind, hatte der Gemeinderat beschlossen, diejenigen Personen, welche ein Saisonabonnement des Schwimmbad Nau lösen, die Differenz zum Einheimischen-Tarif zurückzuerstatten. Folgende Auszahlungen wurden für das Jahr 2024 vorgenommen:

Tickets	Anzahl	Differenzbetrag	Total
Erwachsene	32	CHF 120.00	CHF 3'840.00
Kinder	28	CHF 60.00	CHF 1'680.00
Studierende	2	CHF 100.00	CHF 200.00
Total	62		CHF 5'720.00

Die Kosten bei einem Beitritt zur Sport- und Freizeitregion wurden mit CHF 11'028.00 für das Jahr 2024 veranschlagt.

Im Jahr 2023 hat die Gemeinde Dittingen einen freiwilligen Beitrag von CHF 4'476.00 geleistet.